



Liedertafel-Info

Ausgabe 2/2010 im Juni



Grußworte der Vorstandschaft

Liebe Vereinsmitglieder,

mit dieser Liedertafel-Info 2/10 halten Sie die Sommerausgabe 2010 in den Händen.

Die kalte und verregnete Zeit ist nun zu Ende und wir freuen uns auf den Sommer und angenehme Temperaturen. Das Vereinsgeschehen war die letzten Monate durch viele Aktivitäten auf kulturellem und gesellschaftlichem Gebiet geprägt.

Dabei möchten wir kurz auf unseren Frühlingsball, das gesellschaftliche Ereignis in unserem Verein, zurückblicken. Es war eine gelungene Veranstaltung mit einem tollen Publikum und einem guten Programm.

Die Verbindung Frühlingsball mit Tanz in den Mai bedeutete für alle Besucher einen abwechslungsreichen Abend mit Gesang, Tanz und Unterhaltung zu erleben.

Dank an dieser Stelle an alle Mitwirkenden, vor und hinter der Bühne und allen die mit einer Spende dazu beigetragen haben das auch dieses Jahr wieder eine großartige Tombola angeboten werden konnte.

Bei den folgenden Veranstaltungen, wie Vatertagswaldfest und Hockenheimer Mai, war uns leider der Wettergott nicht besonders hold, aber wir haben das beste daraus gemacht und hoffen, dass unser Waldfest am

Samstag/Sonntag, 17. Juni/18. Juni 2010, zu dem wir heute schon einladen, ein voller Erfolg wird.

Auf ein neues Projekt der Liedertafel, den „Musical Projektchor“, möchten wir besonders hinweisen.

Mit einem Projektchor bestehend aus jungen Sängerinnen und Sängern wollen wir, abseits der traditionellen Chorliteratur, mit Musikstücken aus Musicals ein Konzert erarbeiten, welches am 22. Mai 2011 im Lutherhaus zur Aufführung kommt.

Dazu benötigen wir aber Ihre Mithilfe. Gerade Sie als Eltern, Großeltern, Tante und Onkel können uns dabei helfen ehemalige Mitglieder des Kinderchores sowie sangesfreudige junge Leute aus ihrem Bekanntenkreis für dieses Projekt zu begeistern und zu überzeugen, bei diesem Projekt aktiv dabei zu sein.

Nähere Informationen finden Sie in dieser Info und auf dem beiliegenden Flyer.

Über alle in der jüngsten Vergangenheit erfolgten Aktivitäten sowie die zukünftigen Veranstaltungen können Sie sich auf den Folgeseiten informieren.

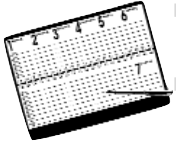
Wir wünschen Euch nun viel Spaß und Unterhaltung beim durchlesen der Liedertafel-Info.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Lörch
1. Vorsitzender

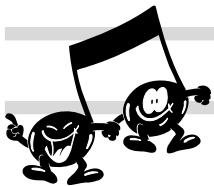
Jutta Riedel
stellvertr. Vorsitzende

Stefan Held
stellvertr. Vorsitzender



Terminplan 1.7. bis 30.9.2010

08.07.	Singen mit Senioren Grillfest	14.09.	Erste Singstunde nach der Sommerpause Kinderchor
17.-18.07.	Waldfest	16.09.	Singen mit Senioren Radtour
19.07.	Letzte Singstunde vor der Sommerpause Frauen- und Männerchor	22.-26.09.	5 Tagesausflug an den Gardasee
15.08.	Siedlerfest MGV Eintracht		
30.08.	Erste Singstunde nach der Sommerpause Frauen- und Männerchor		



Meldungen in Kürze

Am Sonntag, 21. März 2010 führte die Große Kreisstadt Hockenheim zum 17. Mal den zur Tradition gewordenen Sommertagsumzug durch. Organisiert wird der Umzug von Verein Lebendiges Hockenheim e.V. Weit über 1270 Kinder und erwachsene Begleiter nahmen auf dem Marktplatz Aufstellung. Angeführt vom Fanfarenzug der Rennstadt Hockenheim setzte sich der Zug um 14.00 Uhr in Bewegung. Der Zugweg führte vom Marktplatz aus über die Obere Hauptstraße bog dann in die Karlsruher Straße ein, vorbei an der Volksbankfiliale, durch die Wilhelm-Leuschner-Straße bis zur Blumenstraße und Eisenbahnstraße am Völkerkreuz vorbei. Seine Auflösung

der Regie der Freiwilligen Feuerwehr Hockenheim verbrannt wurde. Die Teilnehmer an dieser Veranstaltung waren sechs Kindergärten, drei Grundschulen, fünf Musikgruppen, der Bauernverband mit Motivwagen „Frühling“, der Skiclub Hockenheim mit Motivwagen „Sommer“, der Kinderchor des MGV Liedertafel mit Motivwagen „Herbst“ und die Freiwillige Feuerwehr mit Motivwagen „Winter“. Für alle teilnehmenden Kinder gab es Sommertagsbrezel, die das Deutsche Rote Kreuz ausgab. Der Abschluss des Sommertagszuges erfolgte durch Oberbürgermeister Dieter Gummer. Wir möchten an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen um allen Helfern herzlichst zu danken, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.



Mit Motivwagen „Herbst“ die Zuschauer erfreut

fand er auf der großen Wiese gegenüber dem Tiefen Weg im Gartenschauпарк, wo mit einem großen Feuer der Winter in Form eines Schneemanns unter

Beim 150jährigen Jubiläum des MGV Sängerbund 1860 Heiligkreuzsteinach beteiligte sich der Männerchor der Liedertafel am Sonntag, 9. Mai 2010 beim Volksliederwertungssingen. In der Männerchorklasse M 2 war mit den Chören MGV Rothenberg, Fidelity Oberhausen, Liederkrantz Hasselbach und Sängerglust Oberndorf überaus starke Konkurrenz vertreten. Unter der Leitung des Chorleiters Otto Lamadé kamen dabei die Liedbeiträge O wie herbe ist das Scheiden von Friedrich Silcher, Shenandoah von James Erb sowie Die Prinzessin und der Trommler von Paul Zoll zum Vortrag. Dass eine starke und überzeugende Leistung nicht immer mit einer guten Platzierung einhergehen muss, zeigte sich späte-



bäckerei groß & deffert

Unsere Spezialität:

Hausgemachte Eiernudeln und Maultaschenteig

Rathausstraße 7 · 68766 Hockenheim
Telefon 0 62 05 / 42 40 · Fax 0 62 05 / 43 36



Mehr als 27 Jahre sind wir spezialisiert auf:

Finanzbuchhaltung – Lohnbuchhaltung • Jahresabschlüsse und Bilanzen • Beratung zur Existenzgründung
Einkommensteuererklärungen • Anträge auf Kindergeld bei volljährigen Kindern • Erbschaft- und Schenkungssteuer-Erklärungen

Gisela Burger • Wilhemstraße 49 • 68799 Reilingen
Tel.: 06205-12816 • info@steuerkanzlei-burger.de



Im Festzelt der teilnehmenden Chöre zugehört beim Volksliederwertungssingen

stens bei Bekanntgabe der Ergebnisse. So erhielt man mit 21,17 von insgesamt 25 möglichen Punkten zwar ein Diplom in Silber, erreichte damit allerdings lediglich Platz 5 in der Klassenwertung. Was den Wertungsrichter Professor Schmoll zu diesem Resultat kommen ließ, wird wohl sein Geheimnis bleiben, auf jeden Fall stieß es auf Erstaunen und Unverständnis bei den Beteiligten. Chorleiter Otto Lamadé war mit der dargebotenen Leistung überaus zufrieden und dankte seinen Sängern für die sehr intensive Probenarbeit.



Am Sonntag/Montag, 9. und 10. Mai 2010 veranstaltete die katholische Kirchengemeinde Hockenheim wieder einmal ihren Bazar und hatte auch die Chöre der Liedertafel herzlich dazu eingeladen.

So kamen am Sonntag viele Sängerinnen und Sänger ins Gemeindezentrum St. Christophorus um die Bazarbesucher mit ihren Liedvorträgen zu erfreuen. Der Frauenchor begann mit dem Lied „Als geblüht der Kirschenbaum“ aus der Operette der Vogelhändler und hier lieferte Theresia Hildinger ein hervorragendes Solo ab. Es folgten dann noch „Ich gefall mir“ und „New York, New York“ und auch hierfür ertete der Frauenchor gebührend Applaus.

Nun betrat der Männerchor die Bühne und wurde ebenfalls von den anwesenden Gästen recht herzlich begrüßt.

Die Sänger begannen mit einem italienischen Lied „Chesto Viole“, darauf folgte die „Prinzessin und der Trommler“ und den Abschluss machte der Männerchor mit einem Lied von Reinhard Mey „Über den Wolken“.

Lang anhaltender Applaus dankte den Sängern für ihre Liedvorträge.

Beide Chöre standen unter der Leitung ihres Dirigenten, Herrn Otto Lamadé und dieser versprach nun den Zuhörern noch einen kleinen musikalischen Leckerbissen und bat die Sängerinnen und Sänger des Kleinchors auf die Bühne zu kommen und zur großen Freude der Zuhörer erklang nun quasi als Zugabe noch ein Lied von Walter Kollo "Mein Papagei frisst keine harten Eier".

Mit diesem Lied beendeten die Liedertafelchöre ihre Auftritte und verließen unter kräftigem Applaus die Bühne.

Nun konnte man noch gemütlich beisammen sitzen und bei hervorragenden Speisen und Getränken den Tag ausklingen lassen.



Stefan Kühnle GmbH
Ihr Traditions-Meisterbetrieb seit 1933

Christoph Kühnle
Geschäftsführer

Tief- und Kanalisationsbau ·
Abdichtungen von Kelleraußenwänden
Pflasterarbeiten · Abrissarbeiten
Sanierung

Walldorfer Straße 34
68766 Hockenheim
Tel. 0 62 05 / 43 47
Fax 0 62 05 / 1 70 97



Äpfel direkt vom Erzeuger
Walter Hoffmann
Hockheimer Straße 14
Tel. 0 62 05/3 16 97
68809 Neulußheim



Den Frühling in Wartestellung herbeigesungen

Den älteren Mitbürgern eine Freude zu bereiten und mit Ihnen, den immer noch in diesem Jahre in Wartestellung sich befindlichen Frühling, willkommen zu heißen, war am Donnerstag, 16. März 2010 die Devise einer großen Gruppe der Aktiven Senioren der MGV Liedertafel Hockenheim im Altenheim St. Elisabeth. In großer Runde saßen die Heimbewohner und die Gäste der Tagespflege erwartungsvoll zusammen und sangen kräftig die bekannten Frühlingslieder mit.

Das Altgedächtnis ist gerade bei den älteren Mitmenschen besonders ausgeprägt und die Aktiven Senioren konnten sehen, wie viele Heimbewohner die meisten Lieder auswendig mitsangen und auch keinerlei Schwierigkeiten bei den Texten in der zweiten oder dritten Liedstrophe hatten. Dieses Verhalten ist auch Ausdruck einer guten Schule in der Kinder und Jugendzeit und zeugt auch davon, früher wurde in den Familien und auch bei entsprechenden Begegnungen mehr gesungen. Natürlich wurde die hoffentlich bald in allen Farben blühende Natur besungen, an die Vogelwelt wurde gedacht und auch der Le-



Älteren Menschen eine Freude bereitet

bensalltag gesanglich gewürdigt. Gerade mit den Liedern „Jetzt kommen die Lustigen Tage“ und „Horch, was kommt von draußen rein“ wurde der Frühling aufgefordert doch bald zu erscheinen und just in diesen Momenten zeigte die Sonne ihren Schein durch die Fenster.

Manche Freudenträne wurde bei den Heimbewohnern vergossen, denn jedes einzelne Lied hat auch seine eigene menschliche Geschichte und rief sicher schöne Lebenserinnerungen wach.

Zur Jahreszeit passende Gedichte rundeten das gemeinsame Programm ab.

Bei einem der Abschlussslieder „S ist Feieromd“ sang Kurt Stohner treffend den Soli und erhielt großen Beifall.

Der Singenachmittag klang aus mit dem Versprechen, dass die Aktiven Senioren sich wieder im Herbst zum gemeinsamen Singen im Altenheim St. Elisabeth einfinden werden.

**Quer durchs
Sortiment**

Ihre Metzgerei
Hauser GmbH & Co. KG

**Wurst
die schmeckt**

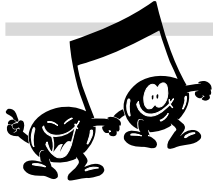
Karlsruher Str. 12 · 68766 Hockenheim
Tel.: 06205/2020-0

SAUERTEIGBÄCKEREI



S. KONSTANOWICZ

68766 Hockenheim
Wilhelm-Leuschner-Straße 26
Telefon 0 62 05/45 04



Rechtzeitige Vorsorge ist oberstes Gebot

Aufschlussreicher Vortrag zur Betreuung, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Die Wechselfälle im Leben eines jeden einzelnen Menschen bringen immer wieder viele Überraschungen mit sich und oftmals sind diese dann von schweren Krankheiten begleitet. Um gerade solchen unliebsamen und nicht planbaren Geschehnissen vorzubeugen hatten sich die Aktiven Senioren der Liedertafel den früheren Direktor des Amtsgerichtes Schwetzingen Hans Moser eingeladen. Dieser zeichnete am Donnerstag, 15. April 2010 in einem interessanten Vortrag auf, wie wichtig es in der heutigen Gesellschaft ist, rechtzeitig Vorsorge für solche Wechselfälle und gerade für das Alter zu treffen. Moser führte zunächst aus, die früheren Pfllegschaften und Vormundschaften wurden ab dem Jahre 1992 durch den Gesetzgeber durch das Rechtsinstitut der Betreuung ersetzt, hierbei haben die Betroffe-

nen einfach mehr Rechte. Derzeit existieren in der Bundesrepublik rd. 1,2 Mio. solche Betreuungen mit zunehmender Tendenz, resultierend sicher auch aus der Zunahme an Heimaufenthalten und der älter werdenden Gesellschaft. Miteinher gehe hierbei die Tatsache, dass sich Ehegatten nicht ohne weiteres vertreten können. Beide sind erwachsen und benötigen für solche Fälle der Vertretung dann einer entsprechenden Vollmacht oder, soweit Immobilien vorhanden sind, einer notariellen Vollmacht. Ein Betreuungsverfahren für Betroffene werde entweder auf Antrag der Angehörigen, der Hausärzte oder auch der Heimleitungen eingeleitet, insoweit solchen Menschen die notwendige Einsichtsfähigkeit, durch ärztliches Gutachten belegt, fehlt. Seelische Krankheiten oder auch andere körperliche oder geistige

Gebrechen führen dann zu solchen Maßnahmen. Die Betreuung wird dann von Amtswegen durch das Vormundschaftsgericht errichtet, wobei sich der Richter immer einen persönlichen Eindruck durch einen Besuch beim Betroffenen machen muss. Im Regelfall wird dann eine Person aus dem Familienkreis zum Betreuer für bestimmte Angelegenheiten ernannt. Findet sich niemand aus dem Familienkreis kann eine fremde Person zum Betreuer bestellt werden, wobei der Betreuer immer das Wohl des Betroffenen und dessen Interesse im Auge haben muss. Erwachsene Personen untereinander, insbesondere Ehegatten, erteilen sich gegenseitig eine sogenannte Vorsorgevollmacht. Diese Vorsorgevollmacht kann die Regelung aller persönlichen Angelegenheiten beinhalten, kann sich aber

Wir beraten Sie gern.

SV Team Träutlein
Geschäftsstellenleiterin
Nicole Träutlein
Continentalstr. 42/1
68766 Hockenheim
Telefon 40 44

Was auch passiert:

Sie haben ja uns!



**Starke Leistung für
Fortgeschrittene.
Die SV UnfallPolice
Aktiv 50+**

SV Sparkassen
Versicherung



Ehemaliger Direktor des Amtsgerichtes Schwetzingen, Herr Hans Moser, referierte über Betreuung, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung mit einem interessanten Vortrag.

auch nur auf einzelne Geschäftsvorfälle, wie z.B. die Regelung der finanziellen Angelegenheiten, beschränken. Eine solche Vorsorgevollmacht ist nicht an bestimmte Normen geknüpft, muss jedoch aus Gründen der Beweislast unbedingt schriftlich erfolgen.

Das neue Bundesgesetz zur Patientenverfügung vom 29. Juli 2009 schreibt eindeutig das Wesen und den Inhalt einer Pa-

tientenverfügung, die immer Einfluss auf die Gesundheit eines Betroffenen nimmt, vor. Vor Abfassung einer Patientenverfügung sollten Betroffene unbedingt mit ihrem Hausarzt und mit den Menschen ihres Vertrauens reden, denn sie regeln nunmehr den Einfluss durch andere auf Krankheit, Leiden und letztendlich den eigenen Tod. Wünsche auf das Verhalten von Ärzten beim Leben-

sende seien unbedingt schriftlich niederzulegen, wie z.B. wann sollen keine ärztlichen Leistungen mehr erfolgen oder wann sollen entsprechende lebenserhaltende Maschinen abgeschaltet werden. Moser legte seinen Erläuterungen viele Beispiele aus der Praxis zu Grunde, denn er konnte aus einem großen und reichhaltigen Erfahrungsschatz berichten. So hatte er doch über viele Jahre hinweg gerade dieses Sachgebiet beim Amtsgericht Schwetzingen geleitet. Seine eindringliche Mahnung am Ende seines Vortrages war, regeln sie alles dies noch zu einer Zeit, wo sie Frau oder Herr ihrer Sinne sind, dann kann vielen Ungereimtheiten aus dem Wege gegangen werden.

Aus den Reihen der Anwesenden gab es zu den einzelnen Punkten vielerlei Fragen, die allesamt aufgeklärt werden konnten. Zum Abschluss bedankte sich Gerhard Kuhn im Namen der zahlreich erschienenen Aktiven Senioren beim Referenten und lud zu den weiteren Veranstaltung im Laufe dieses Jahres ein.

GmbH & Co. KG **REIFEN - SESSLER**



Mannheimer Str. 13 68766 Hockenheim
Telefon 06205 - 20 29 0 FAX 20 29 29

info@reifen-sessler.de

Weitersagen: modernisieren und sparen!

Sie brauchen eine Heizung?

Buderus
HEIZTECHNIK
Wärme ist unser Element



Sanitär und Heizung

EICHHORN

68766 Hockenheim
Obere Hauptstraße 35 - 37
Telefon 06205 / 4498
Fax 06205 / 17058
Internet: www.eichhorn-hockenheim.de
E-mail: firma.eichhorn@t-online.de



Ehrungen und „Tanz in den Mai“ sorgten für einen kurzweiligen und gelungen Frühlingsball

Neues Outfit des Männerchores und Landesehrennadel
in Silber für Peter Haas waren die besondere Höhepunkte



Die Geehrten

Ein den Umständen angepasstes Konzept, ein optisch neu gekleideter Männerchor und eine besondere Ehrung waren die Garantien für einen kurzweiligen und erfolgreichen Frühlingsball der Liedertafel am Freitag, 30. April 2010 in der vollbesetzten Stadthalle.

Lange vor der Saalöffnung versammelten sich die ersten Gäste

im Stadthallenfoyer um sich dann die besten Plätze im Saal sichern zu können. Und so konnten die Damen des Frauenchores auf einen vollbesetzten Saal herunter schauen, als sie pünktlich um 20 Uhr die Bühne betraten. Mit ihren Liedern „Als geblüht der Kirschenbaum“ mit der Solistin Theresia Hildinger, „Ich gefall mir“ und

„New York, New York“ umrahmten sie in gekonnter Manier die Begrüßung des 1. Vorsitzenden der Liedertafel, Heinz Lörch. Dieser konnte nicht nur die örtliche Prominenz, allen voran Oberbürgermeister Dieter Gummer und die Abordnungen aller Brudervereine sondern auch viele Ehrenmitglieder und Freunde der Liedertafel begrüßen. Auf Grund des besonderen Datums habe man sich bei der Liedertafel dazu entschieden, dieses Jahr den bekannten und beliebten Unterhaltungsteil umzuwandeln und den Gästen mehr Gelegenheit zum „Tanz in den Mai“ zu geben. Ausserdem gab er einen kurzen Ausblick auf die Aktivitäten des Vereins in diesem Jahr, z.B. den 5-Tages-Ausflug im September an den Gardasee und die Vorbereitungen auf das Neujahrskonzert im Januar 2011.

Nun betrat der Männerchor die Bühne. Ganz in schwarz und mit neuen orangen Krawatten bekleidet boten sie nun ein farblich passendes Bild zum Frauenchor mit

Nicole
BRAUTBOUTIQUE

Inh. R. Eichhorn
Kronauer Straße 5a • 68753 Waghäusel-Kirrlach
Telefon (0 72 54) 6 07 76

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10-13 Uhr und 15-18.30 Uhr,
Sa. 9-13 Uhr

ZAHN
OPTIK

Brille - zum Komplettpreis

68766 Hockenheim
Karlsruher Str. 10/1

68723 Schwetzingen
Mannheimer Str. 25

68804 Altlüßheim
Rheinhäuser Str. 28

seinen orangenen Schals. Mit den Liedern „Weit gehn die Gedanken“ und „Cheste Viole“ leiteten sie zum Ehrungsteil durch den Verein und den Badischen Chorverband über. In seiner Laudatio bedankte sich Heinz Lörch nicht nur bei den zu Ehrenden für ihre Vereinstreue, sondern dankte auch allen aktiven und passiven Mitgliedern für die Unterstützung des Vereins. Für 15 Jahre aktives Singen wurden Doris Bickle, Renate Lana und Rudi Mail geehrt, für 25 Jahre Mitgliedschaft Dieter Gund, Gerhard Haffner, Armin Klee, Bruno Kühnle, Rudi Leuckert und Maria Schöpfer. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Helmut Horn, Adolf Stier und Klaus Transier ebenso auf die Bühne gebeten und geehrt wie die Brüder Hans und Reinhard Hartmann für ihre 60-jährige Vereinstreue. Erwähnt sei auch noch, dass Hans Hartmann diese 60 Jahre auch immer ein Aktiver war. Für 65 Jahre Mitgliedschaft wurde Hans Riedel geehrt. Dieser war als 17-jähriger unmittelbar nach dem Kriegsende in die Liedertafel eingetreten und hat ihr bis heute die Treue gehalten. Dann trat der Vorsitzende des Sängerkreises Schwetzingen, Gerhard Kuhn,



Für sein besonderes Engagement im Verein wurde Schriftführer Peter Haas mit der silbernen Landesehrennadel ausgezeichnet

ans Rednerpult um die Ehrungen für den Badischen Chorverband durchzuführen. In seiner kurzen Ansprache ging er auf die Bedeutung des Singens an sich und die Verantwortung der Gesangsvereine gegenüber der Gesellschaft im speziellen ein. Für 10 Jahre aktives Singen wurde Florian Stohner ebenso geehrt wie Maria Schöpfer und Ulrike Bittner für 25-jährige Mitgliedschaft. Eine besondere Freude war es für Gerhard Kuhn, dass er mit Hans Hartmann wie-

der einen Sangeskollegen für 60 Jahre aktives Singen im Chor ehren durfte. Mit dem Lied „Die Prinzessin und der Trommler“ beendete der Männerchor den Ehrungsteil des Vereins.

Nachdem die Männer die Bühne verlassen hatten, trat Heinz Lörch ans Mikrofon und leitete zu einer ganz besonderen Ehrung über. Zum fünften Mal in der Vereinsgeschichte sollte ein Mitglied für besonderes Engagement im Verein die silberne Landesehrennadel



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Silke Bippus:
In IHRER Volksbank in der Marketing-Abteilung tätig; in ihrer Freizeit sorgt die leidenschaftliche Sängerin, zusammen mit den Mitgliedern des Gospelchors Böhl-Iggelheim, für Emotionen und Stimmung in der Region.

Ob als Finanzexperten in der Firmen- oder Privatkundenberatung, im Service oder als eine/r der zahlreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Stabs- und Marktfolgeabteilungen. Gemeinsam bilden wir das erfolgreiche Fundament IHRER Volksbank Kur- und Rheinpfalz.

Wir arbeiten in der Region und für die Region: Hier leben wir, hier engagieren wir uns, hier sind wir zu Hause.

Auf uns können Sie sich verlassen!

DIE Bank der Region!



**Volksbank
Kur- und Rheinpfalz**

Speyer · Neustadt · Hockenheim · Haßloch · Schwetzingen

erhalten, der Schriftführer der Liedertafel, Peter Haas. Für diese Ehrung bat er Oberbürgermeister Dieter Gummer auf die Bühne. Dieser ging in seiner Laudatio nicht nur auf den Werdegang von Peter Haas, der seit 1971 Mitglied und nun schon seit 22 Jahren als Schriftführer in der geschäftsführenden Vorstandschaft tätig ist, sondern auch auf den familiären Hintergrund ein. Schliesslich sei schon sein Vater Manfred für seine fast 30-jährige Tätigkeit als Kassier schon mit der gleichen Auszeichnung bedacht worden und seine Mutter jahrelang Frauenchorsprecherin gewesen und "der Apfel fällt ja nicht weit vom Stamm...". Nach der Überreichung der Ehrenurkunde und der Ehrennadel übergab er Peter Haas noch ein Präsent seitens der Stadt zu dieser besonderen Ehrung.

Nun informierte Heinz Lörch die Besucher über den weiteren Ablauf des Abends. Jeweils in den Tanzpausen hatte die Unterhaltungsgruppe der Liedertafel noch einige Sketche vorbereitet, so dass ein kurzweiliger Abend noch garantiert sei und übergab das Kommando an die bei der Liedertafel bekannte Musikformation "Die Rollers". Diese liessen sich auch nicht lange bitten und schon schnell war die Tanzfläche von Tanzenden gefüllt. In der ersten Tanzpause wurde den Besuchern der Sketch "Im Theater" vorgeführt. Dabei glänzten Edith Rohr-Geider und Peter Haas als altes Ehepaar mit schlagfertigen Dialogen und überraschenden Wendungen. Nach einer weiteren Tanzrunde folgte der Sketch "Die Reportage" mit Andreas Rohr und Jürgen "Manni" Bittner. Und wie immer wenn diese beiden Gross-

meister des Hockenheimer Humors antraten, blieb kein Auge trocken. In der nächsten Tanzpause glänzten Ria und Ani Keller als "Putzfrauen in der Pause". Und auch hier sorgten die Wortspiele der beiden für Lachtränen beim Publikum. Anschliessend rundete der Kleinchor der Liedertafel mit den 3 Stücken "Are I lonesome tonight", "Mein Papagei frisst keine harten Eier" und "Barbar-Ann" den kurz gefassten Unterhaltungsteil ab. Kurz vor Mitternacht gab es dann noch die grosse Sonderverlosung, die man für das gemeinsame Stück "Der Mai ist gekommen" unterbrach. Dann war nur noch tanzen bis zum Abwinken angesagt und viele Gäste gingen mit wunden Füßen und doch gutgelaunt ob eines unterhaltsamen Abends erst früh nach Hause.



0 62 05 / 44 74

**Metzgerei
Siegfried Albert**

... sauschnell in Party-
und Plattenservice

**Rathausstraße 31
68766 Hockenheim**



Getränkevertrieb
Johnson

Ihr Getränke-Lieferant für große und kleine Feste!

Abholmarkt & Heimdienst
Obere Hauptstraße 28/30

68766 Hockenheim
Telefon 0 62 05 - 56 41



Regnerisch und kühle Witterung beim Vatertagswaldfest und trotzdem gut besucht

Alljährlich veranstaltet die Liedertafel Hockenheim, das Vatertagswaldfest beim „Rentnerbänkl“ mitten im Wald gelegen. Jedoch sowohl mit Auto, Fahrrad aber auch zu Fuß sehr gut zu erreichen, bietet dieses Waldfest den Vatertagsausflüglern einen beliebten Rastplatz.

Hier macht die Einkehr so richtig Spaß. Man kann sich gemütlich unterhalten oder der von DJ Hans Hagen aufgelegten Musik lauschen und wo kriegt man schon einen Lifeauftritt vom Männerchor geboten? Natürlich nur beim Vatertagswaldfest der Liedertafel.

Selbstverständlich war auch für das leibliche Wohl wieder bestens gesorgt.

Besonders die hervorragenden Kniele mit Sauerkraut erfreuten sich besonderer Beliebtheit und falls man nach der Hauptmahlzeit noch Appetit auf etwas Süßes verspürte, gab es eine reichhaltige Auswahl an selbst gebackenem



Bei mäßigen Temperaturen musste man beim Verweilen schon gut angezogen sein

Kuchen. Hier hatten die vielen fleißigen Kuchenbäckerinnen wieder einmal wahre Meisterwerke abgeliefert.

Der Vergnügungsausschuss und seine vielen Helfer hatten wieder

einmal hervorragende Arbeit abgeliefert.

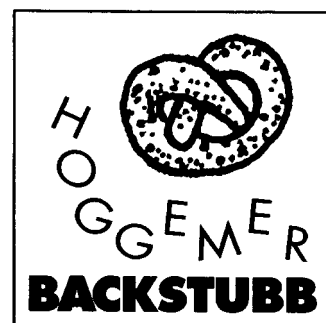
In Anbetracht der Witterung wurden Pavillons aufgestellt, um den Gästen ein trockenes Plätzchen bieten zu können und es freute

**Michael Horn (Dipl.-Ing.)
Holz- und Dachbau**

**Tel: (06205) 29 21 40
Büro: Walldorfer Straße 43
68 766 Hockenheim**

**Zimmerei- und Holzbau-Arbeiten
Dachdeckerarbeiten, Dachflächenfenster
Terrassenbeläge, Gartenzäune
Planung, Baueingabe, Bauleitung**

www.dachbau-horn.de



G. Kudimow
68766 Hockenheim
Ottostraße 1 · Tel. 0 62 05 / 44 58

Filialen:

68766 Hockenheim
Wasserturmallee 12
Tel. 0 62 05 / 46 67
Luisenstraße 36
Tel. 0 62 05 / 1 78 90
Med-Center Reilinger Straße 2
Tel. 0 62 05 / 10 44 73

68804 Altliebsheim
Hebelstraße 9
Tel. 0 62 05 / 3 24 23
68775 Ketsch
Eppelheimer Straße 2
Tel. 0 62 02 / 6 81 57
68782 Brühl
Mannheimer Straße 42

die Verantwortlichen natürlich besonders, dass obwohl die Temperaturen sehr zu wünschen übrig ließen, das Vatertagswaldfest doch recht gut besucht war.

Hier wurde wieder einmal der Zusammenhalt der Liedertafelfamilie und ihrer Freunde und Gönner so richtig deutlich.

Bis in die frühen Abendstunden saß oder stand man beieinander. Es wurde erzählt und gelacht,

Karten gespielt oder ein Liedchen gesungen.

Falls es jemandem zu kalt wurde, konnte er sich zum Beispiel mit einem Schnäpschen von Innen wieder aufwärmen.

Am Ende war man sich jedenfalls wieder einmal einig, ein so schönes Vatertagswaldfest gibt es nur bei der Liedertafel in Hockenheim. Zum Schluss sei allen, die zum Gelingen der Veranstaltung in

irgendeiner Weise beitragen, noch einmal ein herzliches Dankeschön gesagt.

Dies um so mehr, da ja am nächsten Tag die Verantwortlichen mit ihren Helfern wieder parat sein mussten um im Hockheimer Maidorf den Verein wieder zu präsentieren.



ZEITUNGS- & POKAL-LÄDLE BILLMANN



*Toto-Lotto, Schreibwaren • Grusskarten
Druckerpatronen • Geschenkartikel • Pokale
Gravuren • Zeitschriften • Tabakwaren
GLS Paketdienst*

**HEIDELBERGERSTRASSE 32 • HOCKENHEIM
Tel. 0 62 05/1 61 58**

**Top-Service statt 08/15.
Das Girokonto der Sparkasse.**

16.000 Filialen, 25.000 Geldautomaten,
130.000 Berater u. v. m.*

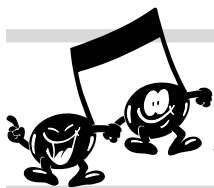
08/15
BANK

Haben Sie das
**optimale
Girokonto?**

 **Sparkasse
Heidelberg**

*jeweils Gesamtzahl bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe

www.sparkasse-heidelberg.de



Liedertafel kann auch feiern, nicht nur singen.

Volles Programm mit fast nur eigenen Kräften

Wetter ließ vieles offen beim Hockenheim Mai, aber trotzdem zufrieden.

Der liebe Gott scheint kein Hockheimer zu sein. Bescherte er uns auf dem Vaternagswaldfest schon regnerische und kühle Witterung, so änderte sich das Wetter auf dem diesjährigen Hockheimer Mai am Freitag/Samstag, den 14. Mai/15. Mai 2010, nicht wesentlich. Wie schon im letzten Jahr hatte, vermutlich zum letzten Mal, das Maidorf vom Hockheimer Mai 2010 auf dem Umfeld vom Platz zwischen evangelischer Kirche und Pestalozzi Schule seinen Standort. Im voraus gesagt, noch chaotischer wie 2009, aber dazu später.

Schon in etlichen Sitzungen geplant, fand der Aufbau von der Liedertafel, gleiche Stelle wie im letzten Jahr, am Freitag den 14. Mai 2010 um 11.00 Uhr statt. Viele Helfer räumten die Häuschen ein und stellten die Tische und Bänke auf. Alles klappte, wie fast immer, vorzüglich.



Da läuft ja einem das Wasser im Mund zusammen bei der Ansicht des leckeren Grillgutes

Da die Liedertafel sich dieses Jahr das Motto „Bayern“ ausgesucht hatte, musste natürlich auch der Speisenplan umgestellt werden. Im Angebot standen neben herzhaften Grillschinken und Spießbraten auch ein leckerer Fleischkäse und pikante Brat- und Currywurst. Wahlweise wurde selbstgemachter Kartoffelsalat oder ein frisches Brötchen als Beilage gereicht. Im Nachhinein eine sehr gute Wahl, denn die Speisen

fanden bei den Festbesuchern reißenden Absatz. Der Grillschinken und der Spießbraten wurden auf einem speziellen Grill zubereitet. Dieser hatte als besonderen Clou vorne zwei Glasscheiben und eine Beleuchtung, so dass man das rotierende Grillgut beim garen beobachten konnte und einem schon bei diesem Anblick das Wasser im Mund zusammen lief. Kurz gesagt einfach toll. Als Sahnehäubchen von diesem herr-

**WEINMANN
DRUCK**

Weinmann GmbH · Buch- u. Offsetdruck
Pfälzer Ring 44 · 68766 Hockenheim
Telefon 0 62 05 / 94 41-0 · Fax 94 41 30

**Gestaltung,
Ausarbeitung
und Druck von
Firmenzeichen,
Broschüren,
Briefbögen,
Visitenkarten,
Katalogen,
Preislisten,
Drucksachen
aller Art.**

Wir drucken auch
Endlos-Formulare
schon für
Kleinauflagen
ab 1.000 Stück.

Ein- oder
Mehrfarbig

Einfach- und
Mehrfachsätze

lichen Angebot passte natürlich das Original Münchener Hofbräu Bier, das eigens aus der bayrischen Hauptstadt geordert wurde. Auch die Dekoration war in dem typischen bayrischen Weiß-Blau gehalten. Leider konnten aus Witterungsgründen die beiden Fahnenmasten für die großen Hofbräu-Fahnen nicht aufgestellt werden.

Hatte über die Aufbauphase noch trockenes Wetter geherrscht, so fing es am späten Nachmittag an zu regnen und die Temperaturen ließen zu wünschen übrig. Keine guten Voraussetzungen für eine Freiluftveranstaltung wie der Hockenheimer Mai. Außerdem wurde uns die Sicht zur Bühne von einem großen Lieferwagen der parallel stattfindenden Autoschau versperrt. Aber nicht nur das, witterungsbedingt hatte der MGVEintracht, der den Standort direkt vor der Maidorfbühne hatte, ein großes Zelt direkt vor dieser aufgebaut. Der am Freitagabend stattfindende Auftritt von der Gruppe „Black und Wein“ konnte somit nicht auf der Bühne stattfinden. Es hätte sie ja keiner gesehen. Umstande halber trat das Duo in einer Ecke vom Zelt des MGVEintracht auf. Es muss jedoch erwähnt werden, dass das Zelt mit Genehmigung vom Veranstalter „Lebendiges Hockenheim“ aufgestellt werden durfte.

Hierzu kein weiterer Kommentar. Auf Grund des schlechten Wetters hatte die Liedertafel auch Pavillons aufgestellt, aber es war einfach zu kühl um längere Zeit sitzen zu bleiben, so dass der Umsatz sich für den 1. Tag in Grenzen hielt.

Am Samstag, 15. Mai 2010 war zumindest trockenes Wetter und die Sonne guckte ab und zu einmal hervor. Aber die Temperaturen waren immer noch sehr kühl. Nachdem man die Kuchentheke aufgebaut hatte, musste man abwarten wie sich das Fest weiter gestalten würde. Es wurde gar nicht so schlecht, wie angenommen, denn unsere Speisen waren bis zum Ende des Hockenheimer Mai restlos ausverkauft. Auch der selbst gebackene und von den Sängerinnen und Sängern gespendete Kuchen fand wie jedes Jahr seine zahlreichen Abnehmer. Ja, nur die Getränke, aber wie schon vorher beschrieben, es war einfach zu kühl.

Natürlich absolvierte auch die Liedertafel einen Beitrag zum Bühnenprogramm auf der Maidorfbühne. Unter der Leitung von unserem Chorleiter, Otto Lamadè, sang der Männerchor, wie schon auf Grund von organisatorischen Umständen vorher berichtet, vor der Bühne einige bekannte Volkslieder, sehr zum Gefallen der Maidorfbesucher.

Ein wenig Mitleid hatten wir mit den Musikern von „Hermanns Musikanten“, die das Abendprogramm auf der Bühne im Maidorf gestalteten. Denn sie mussten die ganze Zeit, immer hin zwei Stunden, auf die weiße Plane vom Eintrachtzelt starren und von Ihnen waren nur die Füße zu sehen.

Wie schon einmal gesagt, zum Schluss waren die Verantwortlichen der Liedertafel mit dem Verlauf des Hockenheimer Mai 2010 doch noch sehr zufrieden. Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal bei allen Helfern, Kuchenspendern und der Freiwilligen Feuerwehr von Hockenheim, die den Transport der Kuchentheke bewerkstelligte, recht herzlich bedanken. Ein ganz besonderer Dank an unseren Aktiven Heinz Lörch und Hans Keller, die über die ganze Zeit, von Freitag- bis Samstagabend für Nachschub vom neuen Grill sorgten.

In der Hoffnung das es beim nächsten Hockenheimer Mai im Jahre 2011 am Standort um die neue errichtete Zehntscheune vom Wetter und der Organisation besser wird, dürfen wir jetzt schon auf unser Waldfest am 17. und 18. Juli 2010 im alten Fahrerlager hinweisen, auf dem wir wiederum den leckeren Grillschinken und Spießbraten anbieten.



Öfters mal anrufen lohnt!
0 62 05 - 43 07

Ludwig Kurz OHG

Obere Hauptstraße 30 • 68766 Hockenheim

Seit 1958



Sanitär Krämer GmbH & Co. KG
Untere Hauptstr. 14 · 68766 Hockenheim

☎ (0 62 05) 70 15 · Fax 1 76 30

www.sanitaer-kraemer.de



Die Liedertafel geht neue Wege

Die Liedertafel wird noch in diesem Jahr ein neues Projekt in Angriff nehmen.

Wir wollen einen Musical Projektchor ins Leben rufen.

Gesungen werden Musikstücke aus Musicals von verschiedenen Musikrichtungen und Epochen.

Mit diesem Projekt möchten wir jungen Leuten die Möglichkeit geben Lieder aus bekannten Musicals zusammen mit einer kleinen Band zu präsentieren.

Den Grundstock für diesen Projektchor bilden die 14 aktiven Sängerinnen und Sänger aus unserem Jugendchor.

Durch eine Werbeaktion soll diese Gruppe mit jungen Sängerinnen und Sängern vergrößert werden.

Eingeladen sind alle Jugendlichen und jung gebliebene im Alter zwischen 15 und 35 Jahren welche Interesse daran haben gemeinsam diese Musik zu erarbeiten.

Besonders möchten wir unsere



ehemaligen Mitglieder des Kinderchores ansprechen.

Diesen Kontakt möchten wir über Sie als Eltern, Großeltern, Bekannte und Verwandte erneuern und Sie um Unterstützung bitten. Das erste Treffen findet als „Schnupperprobe“ am Samstag,

10.Juli 2010 um 15.00 Uhr im „Brauhaus zum Stadtpark“ in der Parkstraße 1 in Hockenheim statt. Dort wird auch das weitere Vorgehen abgestimmt.

Musikalisch wird das Projekt durch unseren Chorleiter H. Otto Lamadé geleitet.

Im Frühjahr, genau am 22.Mai 2011 wird sich der Projektchor mit einem Konzert im Lutherhaus in Hockenheim in der Öffentlichkeit vorzustellen.

Als Beilage finden Sie in dieser Info einen Flyer welcher auf unser neues Projekt hinweist.

Bitte geben Sie diesen Flyer auch an mögliche Interessenten aus Ihrem Bekanntenkreis weiter und machen Sie Werbung für dieses neue Projekt.

Weitere Informationen gibt es unter: www.liedertafel-hockenheim.de oder E-Mail: georg-held@freenet.de oder Tel.-Nr: 06205/2329206.



mehr aufs Dach gibt's nicht!

DACHDECKER-EINKAUF

www.deg-sued.de

SÜD eG



Achtung!**Achtung!****Achtung!**



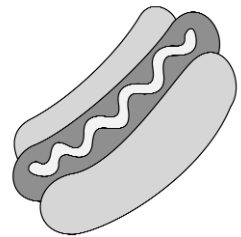
Wichtiger Termin. Bitte vormerken.

Die Liedertafel Hockenheim feiert am

17. und 18. Juli 2010

im „Alten Fahrerlager“ ihr traditionelles

WALDFEST



Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins
sowie die gesamte Bevölkerung sind herzlich eingeladen.

CNC-Werkzeugschärfdienst Werkzeughandel

Nachschärfen – Neuwerkzeuge – Sonderwerkzeuge – Beschichten

Wir schärfen: •Bandsägen •Bohrer •Gewindeschneidwerkzeuge
•Fräser aus HM und HSS •Kreissägeblätter aus Hartmetall,
Vollhartmetall, CV und HSS •Motorsägeketten •Reibahlen
•Senker und weitere **Werkzeuge für die metall-, kunststoff-
und holzbearbeitende Industrie!**

www.schleiferei-reichert.de

Jürgen Reichert - Mannheimer Straße 21 - 68766 Hockenheim
Tel. 06205 6014 - Email: vertrieb@schleiferei-reichert.de



Wörterbuch des Faulenzens Teil 3

Faulenzen

[Die Kunst, jede Möglichkeit zum Müßiggang konsequent zu nutzen und dennoch zu Geld oder Ansehen zu gelangen]

Ein fröhliches Wörterbuch für Frohnaturen, Genussmenschen, Tagträumer und alle, die lieber im Frieden und Gemütlichkeit leben, als sich von Managerkrankheit und Trimm-Sucht beuteln zu lassen.

C

Café Hauptanziehungspunkt für professionelle Nichtstuer, in dem man ganze Tage verbringen kann, während man gelassen schmunzelnd den Passanten zusieht, die draußen hektisch ihren Geschäften nacheilen. Besonders beliebt ist das Café als Alternative zur Schule. Hier hat man genügend Zeit, um über mögliche Entschuldigungen nachzudenken.

Chef Wesen mit menschenähnlichen Zügen, das permanent zu mehr Fleiß und Engagement aufruft. Man antwortet ihm am besten mit einem zackigen „Jawohl“, wird erledigt. Und einem aktivitätsverheißenden Lächeln, um dann, sobald er den Raum verlassen hat, wieder bequem in den Bürosessel zurückzufallen und sich dem fröhlichen Schwatz mit Kollegen, dem Lösen von Kreuzworträtseln, dem Kaffeetrinken oder dem fröhlichen Schlummer zu widmen.



Computer Moderner Arbeitssklave, der von seinen Besitzern mit Befehlen traktiert wird und die kompliziertesten Aufgaben lösen muss, ohne zu murren. Als Entlohnung muss er sich mit kärglicher Stromzufuhr zufriedengeben. Computer mit Köpfchen setzen sich gegen diese Ausbeutung bisweilen zur Wehr. Mit einem Programmabsturz verschaffen auch sie sich ihr Recht auf Faulheit.

Couch Eines der Lieblingsmöbelstücke von Genussmenschen. Die Couch ist der ideale Ort zum Herumlümmeln und Nichtstun. Wer sich noch nicht ganz von Betriebsamkeitgelüsten befreit hat, kann sich auf der Couch den niederen Formen des Genießens hingeben, wie zum Beispiel dem Fernsehen oder dem Verzehr von Süßwaren.

Thermomix - Fachberaterin

*Thermomix kann fast alles –
und das unglaublich schnell:*

wiegen – hacken - mixen -rühren – mahlen
schroten – kneten – emulgieren – kochen
– glutenfreie Buffets –
Kochabende in Waghäusel

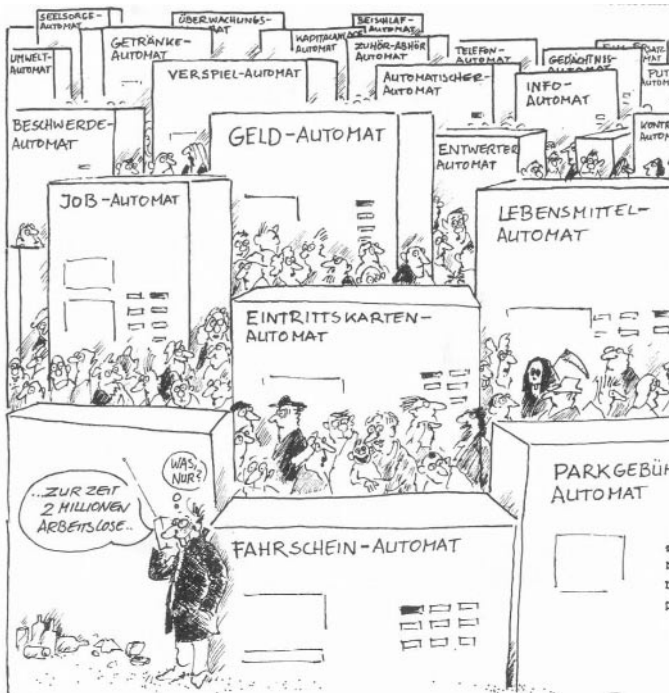
Ines Gund

Albweg 3
68766 Hockenheim
gundines@arcor.de
Tel. 0 62 05/1 65 34
Fax 0 62 05/3 09 69 46

D

Dänemark Staat, in dem laut Hamlet etwas faul ist. Die Erwartung professioneller Faulenzer, es handle sich um ein Musterland der Gemütlichkeit, hat sich bislang allerdings nur bedingt erfüllt.

Deutschland Traditionelle Heimstatt der Tüchtigen, die erst alles zerstören müssen, damit sie es danach wieder aufbauen können.



Dick Äußeres Anzeichen einer gemütlichen und gnußreichen Lebensweise. Zeitgenossen, die eine wuchtige Körperfülle vorzuweisen haben, essen gerne gut und bewegen sich möglichst wenig. Im Gegensatz zu abgemagerten und bleichen Hektikern sind korpulente Menschen meist gut gelaunt und

haben rosige Gesichtsfarbe. Sie zählen somit zu den engagiertesten Kämpfern für die allgemeine Faulheit.

Diskussion Kampfsportart für Intellektuelle, die mit gewählten Worten aufeinander losgehen. Während man Fernsehdiskussionen durchaus mit Genuss verfolgen kann, weil sie eigentlich nur lächerlich sind, ist man Übel dran, wenn man durch widrige Umstände selbst in eine Diskussionsrunde verschlagen wird. Durch ausgiebiges nippen am Wasserglas, einen kritischen Gesichtsausdruck und gelegentliche Einwürfe wie „Das kann man so nicht sagen“ oder „Das ist ein weites Feld“ kommt man einigermaßen über die Runden.

Diwan Liege- oder Lümmelstätte mit gesteigerter Bequemlichkeit, die im Gegensatz zur simplen Couch auch höheren Ansprüchen genügt. Kein Geringerer als Goethe hat diesen Ort literarisch gealdet.

Doping Mittel zur Leistungssteigerung, das nicht nur bei Sportlern, sondern auch in der Arbeitswelt gute Ergebnisse erzielt. Viel Kaffee und Nikotin und dazu ein paar Aufputschtabletten wirken Wunder. Ergänzend wendet man das seelische Doping an, man redet sich ständig ein, dass man selbst der Größte ist und alle anderen Dummköpfe sind, was neue Energien freisetzt.

Dösen Kreativer Zustand zwischen Schlafen und Wachen, in dem einem bisweilen die kreativsten und genialsten Gedanken kommen. Da das Dösen in der Mehrzahl der Fälle ins Schlafen übergeht, können diese Ideen leider in der Mehrzahl der Fälle nicht verwirklicht werden.

FRISUREN ATELIER



Elisa Palopoli
Schwetzinger Str. 10
68766 Hockenheim Tel. 06205-1 43 64
Fax: 06202-2 35 73





Wieso Singen im Chor glücklich macht

„Wenn ich singe, kann ich total abschalten“, hört man oft Einzelaussagen von Sängerinnen und Sängern. „Dann ist alles weg, egal wie hektisch der Tag war“. „Das Singen tut unheimlich gut“.

Diese Aussagen treffen auch auf die meisten der drei Millionen Menschen, die in Deutschland einem der 60000 Chöre angehören, zu.

Viele Sägerinnen und Sänger berichten von intensiven Glücksgefühlen und wirken deutlich weniger gestresst sagen Gesangsforscher.

Musikpsychologen haben in einer Befragung herausgefunden, dass Vielsänger im Vergleich zu Nichtsängern ausgeglichener, selbstbewusster und im Leben zufriedener sind.

Doch warum ist das so? Warum hellt unsere Stimme auch gleichzeitig unsere Stimmung auf?

„Weil Singen wie inneres Joggen ist“, sagen die Gesangsforscher. „Man atmet tiefer, der Sauerstoff geht in jede Zelle, das entkrampft“. Parallel beginnt das Gehirn, einen Glückscoktail aus Botschaften wie Endorphin und Serotonin zu mixen, der uns motiviert und fröhlich macht.

Das Stresshormon Adrenalin wird abgebaut und die Anzahl der Immunglobuline A erhöht, das sind Antikörper, die Krankheitserreger bekämpfen. Also Singen gegen Schnupfen? Gewissermaßen ja.

Doch Chormusik kann mehr, sie erschließt auch positive innere Ressourcen.

„Allein, wenn man sich aufrecht hinstelle, habe man ein besseres Gefühl“. Vor jeder Probe lockert man sich mit den anderen Sängern durch kreisen mit den

Schultern, dehnen des Nackens. So schüttelt man den Alltag ab. Dann stellt man sich aufrecht hin. Das wirkt Wunder, wer so aus voller Kehle singt, fühlt sich deutlich besser als jemand, der auf den Boden starrt und mit

leiser Stimme spricht. Außerdem schlüpft man mit den Liedern in unterschiedliche Rollen und kann sich somit ausprobieren.

Der gemeinsame Bühnenauftritt ist für jede Sängerin und Sänger ein Muss. Dieser Applaus, die Leute freuen sich an dem was gesungen wird, ist eine Erfahrung die dem Selbstbewusstsein gut tut.

Selten kann man solch eine Verbundenheit erfahren wie beim Chorsingen. Wer gemeinsam ein trauriges oder flottes Lied anstimmt, begibt sich in den gleichen emotionalen Raum. Dabei nähern sich sogar Körperhythmen der Sängerinnen und Sänger an die Atemfrequenz und den Herzschlag.

Solche Gemeinschaftserfahrungen tun gut.

Deshalb sind auch die geselligen Aspekte für die Sängerinnen und Sänger wichtig. Nach der Probe zusammen sitzen, etwas trinken und über vieles reden. Das Gefühl von Zugehörigkeit ist ein wichtiger Baustein für die psychische Gesundheit. Oder einfacher: „Wer sich angenommen fühlt, dem geht es gut.“



Inhaberin: Annette Herm-Offenloch
Moderne Floristik für jeden Anlass.
Bei uns „blüht“ ☀ Ihnen was.



Dank und Empfehlung

Wir bedanken uns bei allen Inserenten.

Liebe Mitglieder, bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen oder bei der Erledigung der Geschäfte des täglichen Lebens diese Firmen.

Impressum

Die Liedertafel-Info erscheint unregelmäßig, mindestens aber viermal im Jahr. Neben ihrer Funktion als Vereinszeitung und Informationsblatt dient sie auch als Mitteilungsblatt für die Vorstandschaft. Die „Info“ wird von einem Redaktionsteam erstellt. Mitglieder dieses Redaktionsteams sind:

Frau Ria Keller, Frau Else Klebert, Herr Jürgen Bittner, Herr Peter Haas, Herr Heinz Lörch, Herr Bernd Riedel und Herr Rolf Stohner. Allgemeine Beiträge

werden vom Redaktionsteam verantwortet. Für Mitteilungen der Vorstandschaft zeichnen sich die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes gemeinsam verantwortlich. Beiträge von Vereinsmitgliedern oder auch anderen Personen können jeweils bei den Ansprechpartnern des Redaktionsteams abgegeben werden. Das Redaktionsteam kann die Veröffentlichung von zugesandten Beiträgen ablehnen.

AUTOHAUS STOHNER GmbH

EU - Importfahrzeuge
 Jahreswagen
 Neuwagen

2018
 Verlängerung der
 Steuerbefreiung
 für Autogas
 am 29.06.2008

- Kfz Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Autogas - Aufrüstung
- Fahrzeugvermietung
- uvm.

Sportplatzweg 12 ■ 68804 Altlußheim ■ Tel. 06205 / 3 25 39
 Fax 06205 / 3 80 63 ■ www.AutohausStohner.de ■ AutohausStohner@online.de